

4. Haushaltssicherungskonzept 2007 - 2011 Zentrale Dienstleister Grobkonzept 2007 - 2011

Haushaltskonsolidierung - Darstellung der Maßnahme/-n (saldierte Minderausgaben)

Referat	Personal- und Organisationsreferat	
Dienststelle	Personal- und Organisationsreferat	
Abteilung	GL	
Beschreibung der Konsolidierungsmaßnahme/-n:		
<p>Der vom POR zu erbringende Konsolidierungsbeitrag beläuft sich auf 1.439 T €. Dieser Betrag verteilt sich auf die Jahre 2007 mit 119.000 €, 2008 mit 198.000 €, 2009 mit 396.000 €, 2010 mit 396.000 € und 2011 mit 330.000 €.</p> <p>Die Konsolidierungsleistung für das HHJahr 2007 wird durch Einsparungen bei den HHStellen 0220.520.0000.1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, 0220.655.000.5 Gutachten und 0220.631.0000.6 Öffentlichkeitsarbeit aufgebracht.</p> <p>Mit der Einführung von SAP HR paul@ wird das bisherige Abrechnungsverfahren GAV abgelöst. Dies wird in den Jahren 2007 und 2008 zu Einsparungen in Höhe von 2.800.000 € führen. Diesen Einsparungen stehen zwar Ausgaben für den Betrieb von SAP HR paul@ gegenüber. Das POR geht aber davon aus, dass ein Betrag von voraussichtlich 1.200.000 € für die Konsolidierung erwirtschaftet werden kann. Der rein rechnerisch noch verbleibende Konsolidierungsbetrag von 120.000 € wird durch die Einsparung von weiteren Sachausgaben aufgebracht.</p>		
1. Aufgabenkritik (bitte ankreuzen, mehrere Möglichkeiten gegeben):		
1.1	Die Aufgabe wird künftig rationeller erfüllt (ohne wesentliche inhaltliche Einschränkungen).	X
1.2	Die Aufgabenerfüllung wird eingeschränkt - die Leistungsmenge reduziert.	
1.3	Die Aufgabenerfüllung wird eingeschränkt - die Qualität gemindert.	
1.4	Die Aufgabe wird eingestellt bzw. abgegeben - die Ausgaben sinken.	
1.5	Es ergeben sich haushaltsmäßige Auswirkungen auf andere städtische Dienststellen.	
1.6	Auswirkungen auf die Geschlechtergerechtigkeit (Gender Aspekt).	

Erläuterung der Aufgabenkritik der Ziffer 1 von Seite 1:**1.1 Aufgabe wird rationeller erfüllt (vorher – nachher):**

Mit der Einführung von SAP HR wird das bisherige Gehaltsabrechnungsverfahren abgelöst und ein umfangreiches Personalmanagementsystem eingeführt.

1.2 Leistungsmenge wird reduziert (bisherige Situation - neue Situation beschreiben):

Nein

1.3 Qualität wird gemindert (Qualität vorher – nachher, bitte beschreiben):

Nein

Grobkonzept

1.4 Aufgabe wird eingestellt bzw. abgegeben (Einstellung ist möglich, da.../die Aufgabe übernimmt...):

Nein

1.5 Es ergeben sich haushaltsmäßige Auswirkungen auf andere städtische Dienststellen:

Nein

1.6 Mögliche Auswirkungen auf die Geschlechtergerechtigkeit (Gender Aspekte), wie z.B. auf die Dienstleistungsbezieher/-innen, Zuschussnehmer/-innen bzw. Kundinnen und Kunden oder die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Nein

2. Finanzielle Auswirkung¹ der vorgeschlagenen Maßnahme/-n (Betrag in Tsd. EUR):

Ausgaben/Einnahmen	2007	2008	2009	2010	2011	2007 - 2011
Personalausgaben aktiv						
Sachaufwendungen	119.000	600.000	600.000		120.000	1.439.000
Sonstiges						
Summe	119.000	600.000	600.000		120.000	1.439.000

Grobkonzept

¹ Exceltabelle, nach Doppelklick auf Tabellenbereich befüllbar; grau hinterlegte Felder füllen sich automatisch